

11. Dezember 2012

Lesungen des Tages: Jes 40,1–11;
Mt 18,12–14

Steig auf einen hohen Berg, Zion,
du Botin der Freude! Erheb deine
Stimme mit Macht, Jerusalem, du
Botin der Freude! Erheb deine
Stimme, fürchte dich nicht! Sag den
Städten in Juda: Seht, da ist euer
Gott. (Jes 40,9)



Berg Arbel, Israel; Foto: Ingrid Penner

Erheb deine Stimme ...

Die Stimme erheben
laut werden
nicht aus Ärger oder Wut
sondern aus Freude
die eigene Gewissheit
in Worte kleiden
sie für andere hörbar machen
stammelnd zuerst vielleicht
und unsicher noch

Fürchte dich nicht!
Zusage von Gottes Dasein
nicht schweigen
Reden ist angesagt
aus voller Kehle
mit ganzer Kraft
Plädoyer für unseren Gott
mit unserem Gott

(Ingrid Penner)